

Für lebendige Wasserstraßen



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes ist der größte Arbeitgeber im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV).

In unseren Behörden arbeiten deutschlandweit engagierte Menschen für lebendige Wasserstraßen. Wir verknüpfen Verkehrsmanagement, Ökologie und Ökonomie mit moderner Technik, um die vielfältigen Funktionen von Wasserstraßen und Schifffahrt für die Daseinsvorsorge und die natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten und nachhaltig zu verbessern. Kommen Sie zu uns! Gestalten Sie unsere Aufgaben und Ziele aktiv mit!



Das Wasserstraßen-Neubauamt (WNA) Helmstedt ist Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzes bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten. Mehr unter <http://www.damit-alles-laeuft.de>.

Als Dienststelle der WSV ist das Wasserstraßen-Neubauamt (WNA) Helmstedt für Baumaßnahmen an den regionalen Bundeswasserstraßen zuständig, bspw. dem Stichkanal nach Salzgitter, dem Mittellandkanal oder der Weser. Darüber hinaus erfolgen hier auch Planungen für überregionale Projekte, u.a. für Ausbaumaßnahmen am Nord-Ostsee-Kanal. Das WNA ist weiterhin zuständig für die Planung und Umsetzung der ökologischen Durchgängigkeit und für über 500 Brücken, was die Prüfung, Instandsetzung und ggf. den Neubau angeht.

Das **Wasserstraßen-Neubauamt Helmstedt** sucht zur Verstärkung seines Teams zum **01.03.2025 befristet für 1 Jahr als Elternzeitvertretung** in Vollzeit (39 Std. / Woche) **eine / einen**

Master oder Diplom-Ingenieurin / Diplom-Ingenieur (TU) (m/w/d) mit der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen Bau, Wasserwirtschaft, Verkehrsingenieurwesen oder eine vergleichbare Fachrichtung

als Projektleiterin/-in für den Ausbau des Stichkanals Salzgitter im Sachbereich 4 des WNA Helmstedt.

Der Dienort ist Helmstedt.

Referenzcode der Ausschreibung 20242708_9345

Dafür brauchen wir Sie:

Gesucht wird eine Projektleiterin bzw. ein Projektleiter für den Ausbau des Stichkanals Salzgitter. Die Aufgabengebiete der ausgeschriebenen Stelle umfassen die Planung und den Bau vielfältiger Projekte im Bereich des Verkehrswasserbaus, bspw. von Schifffahrtskanälen, Dükern, Schleusen-vorhöfen oder Liegestellen. Die Gesamtkosten dieses Ausbauprojekts werden auf rund 310 Mio. Euro beziffert. Das Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stelle umfasst die Projektleitung dieser Planung, insbesondere die Federführung bei der Koordinierung der beauftragten Ingenieurbüros und die Abstimmung sowohl mit allen intern, als auch extern Beteiligten sowie die Koordinierung und Leitung des Projektteams.

Im Einzelnen sind dabei u.a. folgende Aufgaben zu bearbeiten:

- Gesamtverantwortung für die Betreuung und Abwicklung des Ingenieurvertrags incl. Nachtragsmanagement

- Horizontale und vertikale Koordinations- und Steuerungsaufgaben
- Erstellung von haushaltsbegründenden Unterlagen (Technische Berichte, Entwürfe-AU, Entwürfe-HU)
- Ausschreibung und Vergabe von Bau- und Planungsleistungen
- ggf. Betreuung der Bauabwicklung als Baubevollmächtigte/Baubevollmächtigter
- Federführende Betreuung von Genehmigungsverfahren (Planfeststellungsverfahren)
- Wahrnehmung von Öffentlichkeitsterminen im Rahmen von Gemeinde- und Ortschaftsratssitzungen, Screening- und Scopingterminen sowie Erörterungsterminen, o.ä.

Ihr Profil:

Das sollten Sie unbedingt mitbringen

abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Dipl.-Ingenieurin/Ingenieur bzw. Master) in einer der folgenden Fachrichtungen:

- Bauingenieurwesen
- Wirtschaftsingenieurwesen mit dem Schwerpunkt Bau
- Wasserwirtschaft
- Verkehrsingenieurwesen
- Umweltingenieurwesen mit einem zum Aufgabenprofil passenden Schwerpunkt (z. B. Konstruktion, Verkehr und Infrastruktur oder Wasserwesen)
- Vergleichbare Fachrichtungen bzw. Kenntnisse und Erfahrungen

Das wäre wünschenswert

Fachlich

- mindestens drei Jahre Berufserfahrung in dem o.g. Fachbereich
- Erfahrungen in der Planung und Ausschreibung sowie in der Vergabe und Abwicklung von Ingenieur- und Bauverträgen
- Erfahrung im Ausbau von Wasserstraßen
- Kenntnisse der Verwaltungsstrukturen des Bundes und der Länder
- Umfangreiche Kenntnisse im Bereich Wasserbau /Wasserwirtschaft sowie Kenntnisse im Bereich naturschutzfachfachlicher und ökologischer Fragestellungen
- Kenntnisse im Umwelt- und Wasserrecht sowie Planfeststellungsverfahren
- Kenntnisse des Verwaltungshandelns und der Verwaltungsabläufe
- Gute Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement und Bauablauf
- Sehr gute Kenntnisse des Vergabe- und Vertragswesens (GWB, VOB, VgV, UVgO, HOAI, VOL/B)
- Erfahrung im Umgang mit der Öffentlichkeit (Öffentlichkeitsbeteiligungen, Pressearbeit)
- gute IT-Kenntnisse (MS-Office, MS-Project)

Persönlich

- Fähigkeit zur eigenständigen und verantwortungsbewussten Aufgabenerfüllung
- Hohe Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft, Selbständigkeit
- ausgeprägtes Planungs- und Organisationsvermögen
- Teamfähigkeit und Verhandlungsgeschick
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache
- Bereitschaft für ein- und mehrtägige Dienstreisen
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Führen eines Dienstkraftfahrzeuges

Das bieten wir Ihnen:

- gute Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf durch
 - flexible und moderne Arbeitszeitgestaltung (Gleitzeit oder Teilzeitmodelle)
 - bis zu 60 % Homeoffice nach der Probezeit
 - individuelle Möglichkeiten für mobiles Arbeiten, bspw. im Zug

- Arbeitsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD - Bund) mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden
- Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 14 TVöD (Bund), faire Stufenzuordnung
- Jahressonderzahlung in Höhe von 60 % eines monatlichen Entgeltes nach TVöD
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Vermögenswirksame Leistungen
- Arbeitgeberzuschuss zum Deutschland-Jobticket
- Übernahme der Umzugskosten an den neuen Dienort nach den Bestimmungen des Bundesumzugskostengesetzes ist möglich
- Erholungsurlaub von 30 Tagen im Kalenderjahr bei einer 5-Tage-Woche
- effektives und bedarfsgerechtes Fortbildungsmanagement u.a. im eigenen Aus- und Fortbildungszentrum
- Digitaler Zugriff auf umfangreiche, aktuelle und professionell strukturierte Fachliteratur
- krisensicherer Arbeitsplatz mit einem bundesweiten Karrierenetzwerk
- Arbeitsplätze mit einem hohen ergonomischen Standard, bspw. mit höhenverstellbaren Schreibtischen und moderner IT-Ausstattung
- intensive kollegiale Einarbeitung in den Aufgabenbereich und Zusammenarbeit mit erfahrenen Kollegen/innen
- offene und kollegiale Arbeitsatmosphäre mit regelmäßigen Teamevents
- kostenlose Parkplätze
- Angebot eines betrieblichen Gesundheitsmanagements zur aktiven Förderung Ihrer körperlichen und mentalen Gesundheit
- arbeitsmedizinische Vorsorgen beim eigenen arbeitsmedizinischen Dienst
- Mitgliedschaft in unserem Sozialwerk mit einem breit gefächerten Freizeit- und Erholungsangebot

Besondere Hinweise:

Es handelt sich hier um eine Stelle, die nur eine geringe Verkürzung der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zulässt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 29.11.2024** über das elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) im Intranet unter <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Wählen Sie dort „Bewerbung mittels Referenzcode“ aus und geben Sie bitte im Verlauf Ihrer Bewerbung den **Referenzcode 20242708_9345** ein. Die Benutzerdokumentation finden Sie über den o. g. Link.

Bitte laden sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Motivationsschreiben, Lebenslauf, Diplom-/Masterurkunde und –zeugnis, Arbeitszeugnisse oder Beurteilungen, Nachweis über den Führerschein Klasse B**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren Studienabschluss mit der Abschlussnote und unter „**Berufserfahrung**“ die letzten zwei Arbeitgeber bzw. der letzten 5 Jahre.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung. (DO:832) (BG1)

Ansprechpersonen:

Weitere Auskünfte zum Aufgabengebiet erteilt Ihnen Herr Kutscher, Tel.: 05351 394-5232. Fragen zum Einstellungsverfahren richten Sie bitte an Frau Nobel, Tel. 05351 394-5205.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Internet unter <http://www.gdws.wsv.de> oder <http://www.bav.bund.de>